

Ziele & Aufgaben

Die Gartenschau 2007 markiert den Höhepunkt eines langen Entwicklungsprozesses Ostthüringens, in dem sich die Region von einer zerstörten und zerstörerischen Bergbaufolgelandschaft mit zunehmend ausblutenden Arbeiterwohngebieten zu einer lebenswerten, gepflegten und wirtschaftlich aufstrebenden Region mit - im übertragenen und im Wortsinne - aufblühenden Städten und Gemeinden sowie einer attraktiven Erholungs- und Freizeitlandschaft entwickelt hat. Unser Verein hat an dieser positiven Entwicklung aktiv mitgewirkt und einen wichtigen Anteil daran, dass die Grünentwicklung in der Stadt und der Region nicht auf die Ausstellungsbereiche beschränkt blieb, sondern ausstrahlt und vor allem Kopf und Herz der hier lebenden Menschen erreicht hat.

Die Mitglieder des Vereins zur Förderung der Bundesgartenschau Gera-Ronneburg 2007 haben beschlossen, unseren Verein über die Veranstaltung hinaus zu erhalten und seine Ziele in die Zukunft fortzuschreiben. Wir wollen uns zur Sicherung der Nachhaltigkeit der Bundesgartenschau 2007 aktiv einbringen: Auch nach der Bundesgartenschau gilt es eine positive Entwicklung unserer Region zu fördern, insbesondere durch die Entwicklung von Grünzügen und Parkanlagen, wir wollen Beiträge zu einem attraktiven Stadtbild leisten durch Blumen- und Grünschmuck und aus dem Erbe des Uranbergbaus eine neue attraktive und starke Region entwickeln. Wichtig erscheint es uns, einerseits die Investitionen für die Bundesgartenschau auf Dauer intensiv und innovativ zu nutzen und darüber hinaus die eingeleitete Entwicklung auch durch neue Projekte fortzuführen.